

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 20.03.2025

im Festsaal des Alten Stadttheaters

Anwesend:

Vorsitzender

Grienberger, Josef *Oberbürgermeister*

Schriftführerin

Oehlke, Heike *Sachgebietsleitung Hauptamt*

Stadtratsfraktion CSU

Bacherle, Horst *Stadtrat*

Breitenhuber, Richard *Stadtrat*

Buckl, Herbert *Stadtrat*

Engelhard, Rudolf *Stadtrat*

anwesend ab Prot.-Nr. 25

anwesend bis Prot.-Nr. 29

Gabler, Elisabeth *Zweite Bürgermeisterin*

Reuder, Roland *Stadtrat*

Schorer-Dremel, Tanja *Stadträtin*

Tratz, Hans *Stadtrat*

Voggenreiter, Gregor, Dr. *Stadtrat*

entschuldigt

Stadtratsfraktion SPD

Alberter, Christian *Stadtrat*

Böhm, Rebecca *Stadträtin*

Neumeyer, Arnulf *Stadtrat*

Nieberle, Gerhard *Stadtrat*

Pfaller, Fred *Stadtrat*

anwesend ab Prot.-Nr. 24

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Edl, Martina *Dritte Bürgermeisterin*

Lina, Adalbert *Stadtrat*

Nikol, Richard *Stadtrat*

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 31

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 31
bei Prot.-Nr. 32 tlw. anwesend

Stadtratsfraktion GRÜNE

Bittlmayer, Klaus *Stadtrat*

Reuter, Susanne *Stadträtin*

Wollny, Wolfgang *Stadtrat*

Zink, Simone *Stadträtin*

Stadtrat der BP

Dier, Manfred *Stadtrat*

Stadtratsfraktion ÖDP

Lechner, Maria *Stadträtin*

Reinbold, Willi *Stadtrat*

anwesend bis Prot.-Nr. 29

anwesend ab Prot.-Nr. 27

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 30 und 31

Referenten

Dollinger, Silvia *Geschäftsführerin, Werkleiterin*

Hufnagel, Christian

Rehm, Herbert *Stadtkämmerer*

Schütte, Jens *Stadtbaumeister*

Spreng, Andreas *Leitung Zentrale Angelegenheiten*

Verwaltung

Heiß, Michael *Stiftungsverwalter, Geschäftsführer*

Wittmann, Alois *stellv. Stadtkämmerer*

Abwesend:

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:04 Uhr

1. Genehmigung der Protokolle der Stadtratssitzungen vom 30.01.2025 und 20.02.2025
2. Bekanntgaben
3. Aktueller Sachstand Bahnhofsgebäude
4. Neugestaltung des Domplatzes; hier: Entwurf
5. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Stadt Eichstätt für das Haushaltsjahr 2025
6. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO
 - 6.1. Jugendarbeit
 - 6.2. Grundschule Am Graben - offener Ganzttag
 - 6.3. Friedhof Ostenstraße

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 23 (Vorlage 2025/092)

Betreff: Genehmigung der Protokolle der Stadtratssitzungen vom 30.01.2025 und 20.02.2025

Beschluss:

Der Stadtrat genehmigt die Protokolle der Sitzungen vom 30.01.2025 und 20.02.2025 in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 20** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 20**

Protokoll-Nr. 24 (Vorlage 2025/096)

Betreff: Bekanntgaben

Niederschrift:

Die Gründe für die Geheimhaltung des folgenden in der nicht öffentlichen Sitzung am 20.02.2025 gefassten Beschlusses sind weggefallen. Der Beschluss wird deshalb bekannt gegeben:

Protokoll-Nr. 12

Kommunale Wärmeplanung für die Stadt Eichstätt: Vergabe der Planungsleistung

Beschluss:

Der Stadtrat bewilligt die Vergabe der Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Eichstätt an das Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden.

zur Kenntnis genommen

| **Anwesend: 21**

Protokoll-Nr. 25 (Vorlage 2025/093)

Betreff: Aktueller Sachstand Bahnhofsgebäude

Niederschrift:

Der Vorsitzende und Stadtbaumeister Schütte erklären anhand einer Power-Point-Präsentation den aktuellen Sachstand zur Überplanung des Bahnhofsgebäudes. Insbesondere das Vergabeverfahren, die Förderbedingungen, die „Projektgruppe Bahnhof“ und die weitere Zeitschiene werden thematisiert.

Stadtratsmitglied Lechner bittet darum, Namen von Vertretern der Projektgruppe zu erhalten, damit man Ansprechpartner habe, an die man sich wenden könne.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 22

Protokoll-Nr. 26 (Vorlage 2025/098)

Betreff: Neugestaltung des Domplatzes; hier: Entwurf

Niederschrift:

Anhand einer Präsentation zeigt Stadtbaumeister Schütte die mögliche Gestaltung des Domplatzes auf und erläutert diese.

Von Seiten der Stadtratsmitglieder werden noch Fragen und Anregungen vorgebracht. Angesprochen wird die geplante Möblierung, die Gestaltung mit Pflanztrögen, Rollatorenbänder, eine mögliche Bürgerbeteiligung, Spielgeräte, die Einbindung des Kriegerdenkmals, Bewirtungsmöglichkeiten und mögliche Fördermittel von "Stadtkultur" für Parkanlagen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Beschluss zur Gestaltung am 10. April vorgesehen sei, im Anschluss solle umgehend die Ausschreibung erfolgen.

Einer großen Lösung in der Zukunft stehe eine jetzige kleine Lösung nicht entgegen.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 22

Protokoll-Nr. 27 (Vorlage 2025/095)

Betreff: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Stadt Eichstätt für das Haushaltsjahr 2025

Niederschrift:

Stadtkämmerer Rehm erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation den Haushaltsplan der Stadt Eichstätt für das Haushaltsjahr 2025.

Der Vorsitzende sowie die Fraktionsführer halten im Anschluss ihre Haushaltsreden. Die Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden sind als Anlagen dem Protokoll beigelegt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt folgende

**Haushaltssatzung
der Stadt Eichstätt
für das Haushaltsjahr 2025**

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Eichstätt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigelegte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge von	36.731.000 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	37.122.600 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	-391.600 €
2. im Finanzhaushalt
 - a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	33.103.500 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	32.649.700 €
und einem Saldo von	453.800 €

b)	aus Investitionstätigkeit mit	
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	7.540.300 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	14.991.900 €
	und einem Saldo von	-7.451.600 €
c)	aus Finanzierungstätigkeit mit	
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	5.731.000 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	1.099.600 €
	und einem Saldo von	4.631.400 €
d)	und dem Saldo des Finanzhaushalts von	-2.366.400 €
	§ 2	

Für das Haushaltsjahr 2025 sind über die fortgeltenden Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hinaus Kreditaufnahmen in Höhe von **2.000.000 €** erforderlich.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden im Vermögensplan des Eigenbetriebs in Höhe von **1.500.000 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf **7.555.000 €** festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebs zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf **394.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | | |
|----|--|-----------------|
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 400 v.H. |
| b) | für die Grundstücke (B) | 400 v.H. |

2. Gewerbesteuer **330 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf **2.500.000 €** festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs wird auf **1.270.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2025 in Kraft.

Außerdem genehmigt der Stadtrat

- den Finanzplan 2024 – 2028
- das dazugehörige Investitionsprogramm

und

- den Stellenplan 2025,

die als Anlagen dem Haushaltsplan angefügt sind.

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 23** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 23**

Protokoll-Nr. 28

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

Protokoll-Nr. 28.1

Betreff: Jugendarbeit

Niederschrift:

Stadtrat Bittlmayer teilt in seiner Funktion als Jugendbeauftragter mit, dass durch die geplante Einstellung von Jugendstellen durch die Diözese mehrere Einrichtungen vom Strukturwechsel betroffen seien, unter anderem die KSJ und die Pfadfinder. Er bittet, die gestartete Petition im Sinne der Jugendarbeit zu unterstützen.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 23

Protokoll-Nr. 28.2

Betreff: Grundschule Am Graben - offener Ganzttag

Niederschrift:

Stadtrat Bittlmayer erkundigt sich, ob der offene Ganzttag an der Schule Am Graben aufrechterhalten werden könne. Seines Wissens wurde die Trägerschaft gekündigt.

Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass es sich um eine vertragliche Angelegenheit handle, die er in öffentlicher Sitzung weder bestätigen noch abschließend verneinen könne.

Die verantwortliche Leitung vor Ort sei in den Bundestag eingezogen, was eine Herausforderung darstelle.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 23

Protokoll-Nr. 28.3

Betreff: Friedhof Ostenstraße

Niederschrift:

Stadtrat Lina spricht die Befahrbarkeit des Friedhofs für Rollstuhlfahrer an. Eine Pflasterung sei zu teuer, man könne aber an den Gräbern die Ränder mit größeren Kieselsteinen befestigen, damit man dort nicht einbricht und die Wege mit dem Rollstuhl befahrbar sind.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 23

Vorsitz:

Protokollführung:

Josef Grienberger
Oberbürgermeister

Heike Oehlke